

„Richtig verknüpft“, am

EXPERTENTELEFON

Den Hund im Herbst b

Am Samstag, 6. Oktober, beantwortet Thorsten Schedwill, Betreibe

Expertentelefon dieser Zeitung von 12 bis 14 Uhr alle Fragen zum H

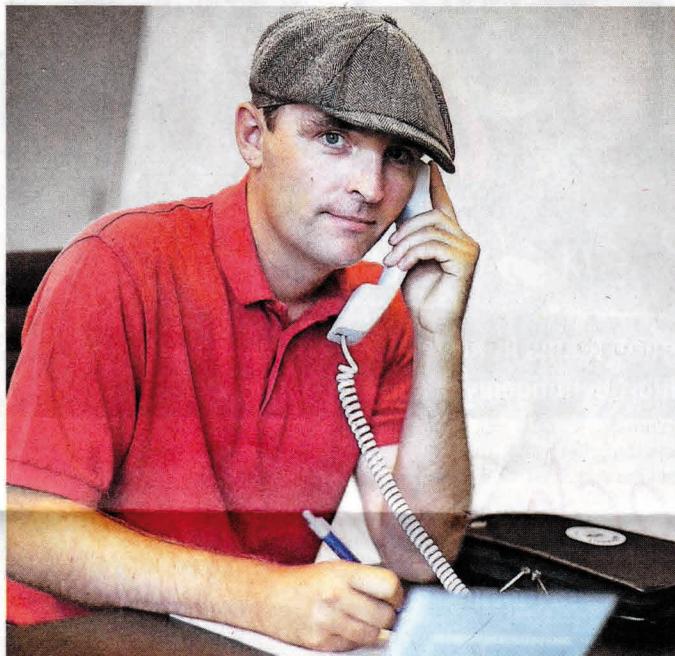
VON PATRICK JANSEN

Die Tage werden aktuell kürzer, es wird schneller dunkel. Das schlägt nicht nur vielen Menschen aufs Gemüt, sondern hat auch Auswirkungen auf Hunde. Im Dunklen kann es passieren, dass die Vierbeiner etwa beim Abendspaziergang jeden und alles anbellern, was ihnen entgegenkommt. „Die frühe Dunkelheit sorgt bei den Tieren für Unsicherheit“, sagt Thorsten Schedwill. Der Hundespezialist weiß, dass einige Tiere einfach Angst im Dunklen verspüren. Dies sei aber keinesfalls ein rein triebgesteuertes Verhalten, sagt Schedwill. „Diese Reaktion sollte vom Halter neutral und ohne Emotion kommentiert werden“, empfiehlt der Hundeprofi. „So wird auf Dauer die Ausschüttung des Stresshormons Cortisol reduziert und das Verhalten des Tieres verbessert.“

Die Herbstzeit hat auch zur Folge, dass andere Tiere, beispielsweise Kaninchen oder Eichhörnchen, etwas früher als sonst aus ihrem Versteck kommen, um Vorräte zu sammeln, bevor sie ihren Winterschlaf beginnen. Dies führt wiederum dazu, dass bei Hunden der Jagdtrieb aktiviert wird und sie ihrem Halter häufiger einmal ausbüxen. „Für den Besitzer wird es dann schwer, den Hund wieder zurückzurufen“, sagt Schedwill. In dieser Zeit sollte man seinen Hund daher nicht frei laufen lassen, sondern besser an der Leine führen. Einigen Hunderassen wie dem Beagle kann man das Jagen nur sehr schwer abgewöhnen. Bei anderen dauert die richtige Erziehung oft viele Monate.



Im Herbst sind jagdbegeisterte Hunde besonders aktiv. Dann hauen d



Hundetrainer Thorsten Schedwill gibt den Anrufern am Expertentelefon hilfreiche Ratschläge.

FOTO: ANNE ORTHEN

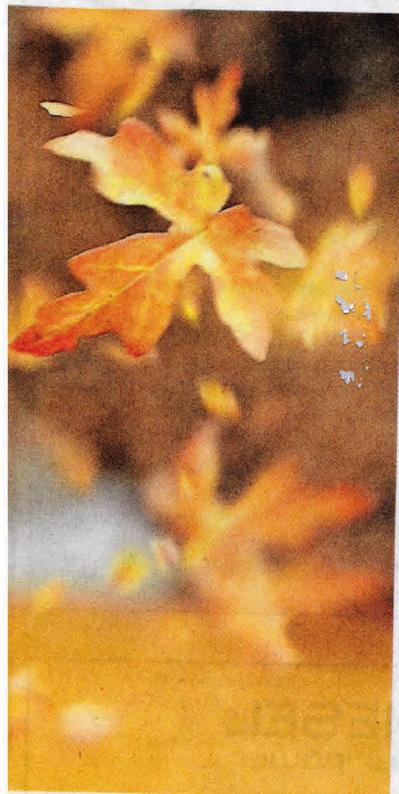


FOTO: THINKSTOCK

werden. Dies spart den Besitzern Zeit und führt Hund und Herrchen, ergänzt mit Training in der Hundeschule, schneller ans Ziel. Die Hunde verbringen in Gruppen mit bis zu zehn Tieren einen abwechslungsreichen Tag. Am Expertentelefon berät Schedwill zu allen möglichen Themen zum pelzigen Mitbewohner. Dies beginnt mit der Auswahl der Rasse des Familienhundes, über die richtige Ernährung, wie man seinen Hund beschäftigt, bis hin zu Alltagsproblemen, etwa wenn das Klingeln an der Tür jedes Mal Gebell bewirkt.

Hundetrainer Thorsten Schedwill ist am Samstag, 6. Oktober, zwischen 12 und 14 Uhr unter 0211 5052270 oder 0211 5052271 für alle Fragen erreichbar.